

Die Casa Vitale Betreuungs- GmbH stellte in seiner Fortbildung vier neue Mitarbeiter vor, die eine neue Aus- oder Weiterbildung beginnen. Frau Steiner vom Wohlfahrtswerk Baden- Württemberg referierte über Dementia Care Mapping.

Am Donnerstag, den 15. Sept fand im Rahmen der Fortbildungsreihe für die Mitarbeiter des Casa Vitale die nächste Veranstaltung statt. Barbara Steiner, die im Wohlfahrtswerk Baden-Württemberg unter anderem das Schulungszentrum leitet, stellte das Dementia Care Mapping (DCM) vor. Dies ist ein Verfahren, das es ermöglicht bei Demenzerkrankten herauszufinden, wie sie sich fühlen, ohne mit ihnen zu reden. Dazu werden diese Menschen einen ganzen Tag in 5 Minuten Abschnitten beobachtet, stellte Frau Steiner dar. Dies wird dokumentiert und man kann dann erkennen, welche Bewohner weiter Unterstützung und Hilfe brauchen. DCM ist ein Verfahren, das uns hilft, diese Menschen besser zu verstehen und zu pflegen.

Im Anschluss wurden die Mitarbeiter vorgestellt, die eine neue Ausbildung oder Weiterbildung anfangen: Nicole Siepmann und Mirko Hohm beginnen ihre dreijährige Altenpflegeschule, Angelika Bossert wird innerhalb eines Jahres zur Fachhauswirtschafterin für Altenpflege geschult und Sabine Wagner bildet sich bis Ende 2007 beim Belchen Institut weiter zur Pflegedienstleitung.



Auf dem Bild von links nach rechts: Angelika Bossert, Nicole Siepmann, Mirko Hohm und Sabine Wagner.